

# Stephan Schnabel vom TSV Dietfurt wird auf sechs Kilometern Schnellster

## 70 Teilnehmer beim Silvesterlauf in Aschbuch / Party bildete Abschluss

Aschbuch (pa) „Wir erfahren immer wieder, dass unser Silvesterlauf mehr und mehr akzeptiert und anerkannt wird. Diese Akzeptanz schlug sich heuer auch in der Teilnehmerzahl nieder. Dass immerhin 46 Teilnehmer den Hauptlauf bildeten, hat es seit der Vereinsgründung vor sechs Jahren nicht mehr gegeben.“

Mehr als zufrieden äußerte sich der Vorsitzende des SV Aschbuch über dieser noch jungen Laufveranstaltung. Die Preise überreichten neben dem Vorsitzenden Stephan Schöls auch der Beilngrieser Bürgermeister

### Beilagenhinweis

Unsere heutigen Ausgabe liegen Prospekte der Firmen Hutter, Freystadt, und Möbelhof Parsberg bei. Bitte nutzen Sie diese Information!

Franz Xaver Uhl, Ortssprecher Georg Treffer sowie der BLSV-Vorsitzende Werner Marras. Für die Organisation der Veranstaltung und die anschließende Auswertung war Gerhard Kraus verantwortlich. „Ihm gebührt natürlich ein besonderes Lob, weil er auch seine ganz Familie mit einspannte“, bedankte sich Stephan Schöls bei seinem Mitinitiator.

Mit 70 Gesamteilnehmern verbuchte der noch junge Verein auf dem Altmühlberg ein hervorragendes Gesamtergebnis. „Wir freuen uns besonders über die zahlreiche Teilnahme der Triathlonabteilung des FC Beilngries an dieser Veranstaltung“, lobte Stephan Schöls das Engagement der Zentralgemeinde Zeitschnellster wurde Stephan Schnabel vom TSV Dietfurt. Er benötigte für die Strecke von sechs Kilometern le-

diglich 22:02,1 Minuten (weitere Ergebnisse folgen).

Ohne Zeiterwertung, aber mit vollem Engagement beteiligten sich am Silvesterlauf auch die Bambini über 500-Meter-Strecke und die Walking-Abteilung. Der Vorsitzende des Bayerischen Landessportverbands, Werner Marras, sprach den Organisatoren sein „volles Lob“ aus. „Die Veranstaltung ist hervorragend organisiert und soll zu einer bleibenden Einrichtung werden“, meinte Marras. Ein besonderes Dankeschön richteten die Veranstalter auch an die Stadt Beilngries, welche sämtliche Pokale zur Verfügung stellte. Nachdem auch die Siegerehrung in der neuen Turnhalle sehr gut besetzt war, ließ der Veranstalter seinen Silvesterlauf mit einer großen Party ausklingen.



Sie holten zwar nicht die großen Sieger-Trophäen, aber es galt auch für sie der olympische Gedanke: „Dabei sein ist alles!“ Und Urkunden gab es beim Silvesterlauf auch für die jüngsten Teilnehmer. Foto: Patzelt



# Beachtliche Leistungen rund um Aschbuch: Ergebnisse des Silvesterlaufs

Aschbuch (pa) Mit 70 Teilnehmern war der Silvesterlauf des SV Aschbuch ausgezeichnet besucht. Den Gesamtstieg holte sich Stephan Schnabel vom TSV Diefurt in einer Zeit von 22:02,1 über eine Strecke von 6000 Metern (mit *berichten*).

Als ältester Teilnehmer bei wältigte Franz Karg (M 60) von der SpVg Wolfsbuch/Zell diese Distanz in 35:11,1 Minuten. Die schnellste Frau auf der anspruchsvollen Strecke war Rosmarie Braun (W 30) mit 29:16,4 Minuten.

Die weiteren Ergebnisse: MHK, 6000 Meter: Stephan Schnabel (TSV Diefurt) 22:02,1, Markus Witmann (TV Riedenburrig) 25:41,9, Benjamin Götz (Oyama-Karate, Ingolstadt) 28:14,7, M 30, 6000 Meter: Jochen Thoma (FC Beilngries Triathlon) 23:24,1, Michael Götzemberger (SpVg Wolfsbuch/Zell) 25:54,8, Jörg Schott (FC Beilngries Triathlon) 31:55,8, Michael Schöls (SV Aschbuch) 25:23,0.

M 40, 6000 Meter: Franz Braun (SV Aschbuch) 22:33,1, Wolfgang Braun (FC Beilngries Triathlon) 22:46,2, Peter Babiel (FC Beilngries Triathlon) 24:19,5, Michael Vetter (FC Beilngries Triathlon) 24:22,8, Gerhard Kraus (SV Aschbuch) 24:33,3, Michael Wagner (SpVg Wolfsbuch/Zell) 27:03,8, Johann Schumann (FC Beilngries Triathlon) 27:24,1, Anton Götz (SpVg Wolfsbuch/Zell) 27:41,1, Manfred Diefurt 35:35,9, W 30, 6000 Meter: 30:06,4, Ulrich Schönfelder (ohne Ver-

Aufschmatzer (TC Mindelstetten) Beilngries Triathlon) 28:09,9, Günther Kurzyca (FC Beilngries Triathlon) 26:56,6, Josef Höfer (FC Beilngries Triathlon) 26:03,2, Gottfried (SV Alm- ion) 25:09,2, Arthur Komnerth (SV Almschneider (SV Aschbuch) 29:24,5, M 50, 6000 Meter: 29:16,7, Reinhard Kugler (SV Aschbuch) 29:24,5, M 50, 6000 Meter: 28:36,4, Albert Schneider (SV Aschbuch) 28:31,9, Klaus Hundsdorfer (FC Beilngries Triathlon) 28:13,9, Bernhard Kraus (SV Aschbuch) 28:13,1, Franz Riepl (SV Beilngries Triathlon) 35:53,3, W 40, 6000 Meter: Gabi Rabi (SV Aschbuch) 31:14,8, Monika Pfaller (FC Beilngries Triathlon) 31:59,1, Brigitte Schlag-

Rosmarie Braun (SV Aschbuch) 29:16,4, Marion Thoma (FC Beilngries Triathlon) 31:55,1, Kerstin Höfer (FC Beilngries Triathlon) 33:42,5, Andrea Schneider (SV Aschbuch), Lena Schöls (SV Aschbuch) 34:27,1, Helga Batz (KF Kipfenberg) 35:21,3, Anna-Lena Zell), Hengi (SV Aschbuch), David Kugler (SV Aschbuch), Lena Schöls (SV Aschbuch), Elena Weis (SV Aschbuch), Carina Klehr (SV Aschbuch) und Eivira Götz (SpVg Wolfsbuch/Zell).



Besonders groß war die Freude unter den jüngsten Teilnehmern über ihre Urkunden, die Bürgermeister Franz Xaver Uhl gemeinsam mit Stephan Schöls überreichte.





Die Platzierten des 6. Aschbacher Silvesterlaufs posierten stolz für ein Gruppenfoto.

Fotos: pa



Außer Konkurrenz und ohne Wertung starteten die Walking-Damen.



# Schnabel gewinnt

Spannendes Rennen zu Silvester gestartet

**BEILNGRIES/ASCHBUCH (uld).**

Der rührige Sportverein Aschbuch bringt immer etwas auf die Beine. So veranstaltete er an Silvester zum sechsten Mal einen Silvesterlauf für alle Mitglieder, Läufer und auch Läuferinnen. Die Beteiligung wird alle Jahre besser. Heuer gingen ca. 60 Kinder, Jugendliche, Damen und Herren an den Start. Die beiden Manager Johann Vonficht und Gerhard Kraus hatten zusammen mit dem Vorsitzenden Stefan Schöls alles vorbereitet. Vor der Sporthalle waren unter einem kleinen Zelt Start und Ziel. Die Schirmherrschaft hatten Bürgermeister Franz Xaver Uhl und Ortssprecher Georg Treffer übernommen, die auch die Startkommandos per Pistole gaben. Die FF Aschbuch war für die Absperrung verantwortlich. Bei passablem Wetter machten sich zuerst die Bambini auf die 500 Meter lange Strecke. Sie waren mit Eifer dabei. Anschließend traten die Schüler in Aktion. Je nach Altersstufe mussten sie eine Strecke von 1000 oder 2000 Metern absolvieren.

Der Höhepunkt war natürlich der



Der Nachwuchs machte es den Großen vor. Die jungen Läufer waren mit Begeisterung bei der Sache.

Foto: Leidl

Hauptlauf der Männer und Frauen. Vor ihnen lag die Strecke mit 6000 Metern. Sie führte den Verbindungsweg in Richtung Eglofsdorf und wieder zurück. Sie wurden nochmals in Leistungsklassen eingeteilt, 30, 40, 50 oder 60 Jahre. Als Gesamtsieger dieses Rennens ging Stefan Schnabel vom TSV Dietfurt hervor. Der

20-jährige meisterte am schnellsten den Parcours mit 22.0 Minuten. Er zählt zu den großen Talenten und hat schon eine Reihe von Rennen bestritten und auch gewonnen. Aber auch die anderen Läufer schenkten ihm nicht viel, so die Aschbacher Gerhard Kraus und Franz Braun. Auch die Damen schlugen sich wa-

cker. Jeder Sieger der Altersgruppen erhielt einen von der Stadt Beilngries gestifteten Pokal. Auch die Nordic-Walking-Damen, die sich ebenfalls auf die Strecke machten, gingen nicht leer aus. Es war eine gelungene Veranstaltung. Am Abend trafen sich alle Sportler zu einer zünftigen Silvesterfeier.